

45242-2026 - Competition

**Germany – Public road transport services – Vergabeverfahren Regionalbusverkehr im
Linienbündel MTK Süd
OJ S 14/2026 21/01/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services**

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: MTV Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft mbH

Email: geschaeftsfuehrung@mtv-web.de

Legal type of the buyer: Public undertaking, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Economic affairs

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Vergabeverfahren Regionalbusverkehr im Linienbündel MTK Süd

Description: Gegenstand des Vergabeverfahrens sind die Leistungen der öffentlichen Personenbeförderung im Buslinienverkehr und Bedarfsverkehr.

Personenbeförderungsleistungen im Linienbündel „MTK-Süd“, das nachfolgende Linien umfasst: 401 Hofheim Bf. –Finanzamt –Krankenhaus –Hofheim Bf. 402 Hofheim Bf. – Marxheim Bürgerhaus – Hofheim Bf. 403 Wildsachsen –Langenhain –Hofheim Bf. 405 Hofheim Bf. –Marxheim Landratsamt –Hofheim Bf. 406 Wildsachsen/Wallau – Hofheim – Kriftel 807 Wicker - Hochheim (Heinrich-von-Brentano-Schule) 808 Kriftel Friedhof – Hofheim - Münster Eichendorff-Schule 809 Hochheim Bf. – Flörsheim – Hofheim Bf. 812 Hofheim Bf. - Liederbach - Bad Soden - Schwalbach Limes Bahnhof 817 Diedenbergen – Wallau – Massenheim –Wicker –Flörsheim 818 AST Falkenberg – Flörsheim 819 Weilbach - Wicker – Flörsheim 820 Eddersheim Bf. /Regionalpark Weilbach – Wicker – Flörsheim 831 (H.-Böll-Sch. /Dürerstr. –) Hattersh. Bhf Süd – Südring – Frankfurter Str. – Bhf Nord (– H.-Böll-Sch. /Dürerstr.) 832 Hattersheim Bf Nord – H.-Böll-Schule/Dürerstr. – Goethestraße – Bahnhof Nord (– Bahnhof Süd) 833 Okriftel Mühlgraben – Hattersheim Bf. Süd 834 Eddersheim Bf. – Okriftel – Hattersheim – Hofheim Bf. 835 AST Hattersheim – Hofheim – Kriftel 836 Anschluss-Sammeltaxi Hattersheim und Eddersheim 837 AST Hattersheim – Frankfurt Sindlingen – Okriftel 46 AST Wallau - Massenheim - Hochheim / Wicker Die Verpflichtung zur Bedienung der Linien 810 und 812 beginnt erst ab dem 01.07.2028. Der dem Angebot zu Grunde liegende Leistungsumfang der ausgeschriebenen Linien ergibt sich aus den Fahrplänen (Anlage 1 zur Leistungsbeschreibung). Für die Leistungserbringung wird der Einsatz von Elektrobussen vom Auftragnehmer gefordert und ihm für einen Teil der Leistungen ein Betriebshof mit Ladeinfrastruktur beigelegt. Näheres ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung und dem Beistellungsvertrag (Teil E der Vergabeunterlagen).

Procedure identifier: 80eb7566-b380-4d68-a7f6-44270ff723c8

Previous notice: 870063-2025

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60112000 Public road transport services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Der erfolgreiche Bieter schließt mit Zuschlagserteilung mit dem Auftraggeber einen Verkehrsvertrag sowie einen Beistellungsvertrag ab. Mit Zuschlagserteilung werden auch alle weiteren Bestandteile / Anlagen der Leistungsbeschreibung Gegenstand des jeweiligen Auftrags. Darunter fallen auch die Vertragsbedingungen zur Erfüllung der Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichtungen nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Hessen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es gelten die Ausschlussgründe der §§ 123, 124 GWB. Darüber hinaus berücksichtigt der Auftraggeber die §§ 19 Abs. 3 MiLoG, 21 Abs. 3 AEntG, 21 SchwarzArbG, 98c AufenthaltsG und 22 LkSG, nach denen Unternehmen von der Teilnahme an Wettbewerben zur Vergabe von öffentlichen Aufträgen ausgeschlossen werden können. Zudem hat der Bieter zu erklären, dass er keinen der in § 1 Abs. 2 Sätze 1 bis 3 PBZugV aufgezählten Verstöße begangen hat. Daneben ist nach Art. 5 k) VO (EU) Nr. 833/2014 i.d.F. des Art. 1 Ziff. 22 der VO (EU) 2023/1214 des Rates vom 23.06.2023 (nachfolgend VO (EU) Nr. 833/2014) die Vergabe von öffentlichen Aufträgen an Unternehmen, die ihren Sitz in Russland haben oder einen anderweitigen dortigen Bezug zu Russland aufweisen, angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, seit dem 09.04.2022 verboten. Angebote von Bietern, die einen in Art. 5 k) VO (EU) Nr. 833/2014 genannten Bezug zu Russland aufweisen, werden daher vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. Zu diesen Ausschlussgründen haben Bieter Erklärungen abzugeben. Hierfür haben die Bieter die den Vergabeunterlagen beiliegenden Formblätter ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen. Bei Bietergemeinschaften sind diese Erklärungen von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen. Beruft sich ein Bieter zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen oder technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf einen Dritten, sind die Formblätter auch bezogen auf den Dritten auszufüllen, vom Dritten zu unterschreiben und dem Angebot beizufügen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Linienbündel MTK-Süd

Description: Gegenstand des Vergabeverfahrens sind die Personenbeförderungsleistungen im Linienbündel „MTK-Süd“, das nachfolgende Linien umfasst: 401 Hofheim Bf. –Finanzamt – Krankenhaus –Hofheim Bf. 402 Hofheim Bf. –Marxheim Bürgerhaus – Hofheim Bf. 403 Wildsachsen –Langenhain –Hofheim Bf. 405 Hofheim Bf. –Marxheim Landratsamt –Hofheim Bf. 406 Wildsachsen/Wallau – Hofheim – Kriftel 807 Wicker - Hochheim (Heinrich-von-Brentano-Schule) 808 Kriftel Friedhof – Hofheim - Münster Eichendorff-Schule 809 Hochheim Bf. –

Flörsheim – Hofheim Bf. 812 Hofheim Bf. - Liederbach - Bad Soden - Schwalbach Limes
Bahnhof 817 Diedenbergen – Wallau –Massenheim –Wicker –Flörsheim 818 AST Falkenberg
– Flörsheim 819 Weilbach - Wicker – Flörsheim 820 Eddersheim Bf. /Regionalpark Weilbach –
Wicker – Flörsheim 831 (H.-Böll-Sch./Dürerstr. –) Hattersh. Bhf Süd – Südring – Frankfurter
Str. – Bhf Nord (– H.-Böll-Sch./Dürerstr.) 832 Hattersheim Bf Nord – H.-Böll-Schule/Dürerstr. –
Goethestraße – Bahnhof Nord (– Bahnhof Süd) 833 Okriftel Mühlgraben – Hattersheim Bf.
Süd 834 Eddersheim Bf. – Okriftel – Hattersheim – Hofheim Bf. 835 AST Hattersheim –
Hofheim – Kriftel 836 Anschluss-Sammeltaxi Hattersheim und Eddersheim 837 AST
Hattersheim – Frankfurt Sindlingen – Okriftel 46 AST Wallau - Massenheim - Hochheim /
Wicker Die Verpflichtung zur Bedienung der Linien 810 und 812 beginnt erst ab dem
01.07.2028. Der dem Angebot zu Grunde liegende Leistungsumfang der ausgeschriebenen
Linien ergibt sich aus den Fahrplänen (Anlage 1 zur Leistungsbeschreibung).
Internal identifier: LOT-0001 E84936711

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60112000 Public road transport services

Options:

Description of the options: Außerdem hat der Auftraggeber während der Vertragslaufzeit das
Recht am Fahrplan Zu-, Ab- und Umbestellungen vorzunehmen. Zudem kann der
Auftraggeber verlangen, dass die auf den vertragsgegenständlichen Linien nach der
Leistungsbeschreibung einzusetzenden Fahrzeuge soweit technisch machbar mit weiteren
Ausstattungsmerkmalen aus- bzw. nachgerüstet werden. Näheres zum Vorgenannten regeln
die Vergabeunterlagen.

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 27/06/2027

Duration end date: 13/12/2036

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Der Auftraggeber hat zweimalig die einseitige Option zur
Verlängerung des Betriebszeitraums (Option 1: bis zum 31.12.2036 / Option 2: bis zum letzten
Samstag vor den Sommerferien 2037). Näheres zum Vorgenannten regeln die
Vergabeunterlagen.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#. Zwingende

Mindestanforderungen entsprechend § 17 Abs. 10 Satz 2 VgV werden zunächst nicht

festgelegt. Dies geschieht erst mit der Aufforderung zur Abgabe von verbindlichen Angeboten.

Insofern kann über den gesamten Inhalt der Vergabeunterlagen verhandelt werden.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

The procurement falls within the scope of the European Parliament and Council 2009/33/EC (Clean Vehicles Directive – CVD)

The CVD legal basis to establish which category of procurement procedure applies:

Passenger road transport services

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Der Nachweis erfolgt durch Eigenerklärung des Bieters, dass der Bieter über wirtschaftliche Mittel in einem solchen Umfang verfügt, dass diese zur Erfüllung seiner laufenden finanziellen Verpflichtungen unter Einschluss derjenigen aus dem hiesigen Auftrag ausreichen werden und dass der Bieter dies im Falle einer eventuell in der Phase der Prüfung und Wertung der Angebote erfolgenden entsprechenden Anforderung des Auftraggebers durch Einreichung entsprechender Unterlagen im Sinne der Absätze 4 und 5 des § 45 VgV unverzüglich nachweisen kann. Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit des Bewerbers ist als gewährleistet anzusehen, wenn nach der Einschätzung der Auftraggeber anzunehmen ist, dass der Bewerber über die erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten für seine laufenden finanziellen Verpflichtungen unter Einschluss derjenigen aus dem hiesigen Auftrag verfügt und ggf. auftretende Vorlaufkosten und Anlaufverluste aufgefangen werden können. Im Falle der Abgabe eines Teilnahmeantrags durch eine Bewerbergemeinschaft ist es für die Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit der Bewerbergemeinschaft ausreichend, wenn die hier genannten Anforderungen in der Summe der Bewerbergemeinschaftsmitglieder erfüllt werden.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Der Bewerber gilt als technisch und beruflich leistungsfähig, wenn anzunehmen ist, dass er über die speziellen Sachkenntnisse und Erfahrungen verfügt, die zur Durchführung der vergabegegenständlichen ÖPNV-Leistungen erforderlich sind und wenn zudem davon ausgegangen werden kann, dass er die Geschäfte eines Busunternehmens unter Beachtung der für die Personenbeförderung geltenden Vorschriften führen sowie die Allgemeinheit beim Betrieb der Buslinien vor Schäden und Gefahren bewahren wird und auch die sonstigen für ihn einschlägigen Rechtsvorschriften beachtet. Mindestanforderungen: Die Bewerber haben zum Beleg ihrer technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit mit dem Teilnahmeantrag mindestens eine Referenz über ausgeführte ÖPNV-Dienstleistungen vorzulegen, die mit der im hiesigen Verfahren zu vergebenden Leistung eines hochwertigen Busverkehrs vergleichbar ist. Vergleichbar in diesem Sinne sind „Qualitätsprodukte im straßengebundenen ÖPNV“ verstanden als : • Stadtbus-Verkehre in Klein- und Mittelstädten, welche mit Niederflurbussen in einer Bedienungsqualität tagesdurchgängig mindestens im Halbstundentakt verkehren, • Stadt- oder Nachbarortslinien in Großstädten, die mit Niederflurbussen tagesdurchgängig mindestens im Stundentakt bedient werden, • Regionalbus- oder Schnellbus-Verkehre, die mit Niederflurbussen eine Qualität in der tagesdurchgängigen Bedienung mindestens im Stundentakt aufweisen. Der Referenzverkehr muss als Mindestanforderung folgende Kriterien erfüllen (die nachfolgenden Kriterien müssen kumulativ erfüllt werden): • Durchführung dieses Referenzverkehrs vom Bewerber mindestens über fünf abgeschlossene Jahre ohne Unterbrechung (letztes der 5 Jahre nicht vor 2021) zum Zeitpunkt der Absendung der Bekanntmachung; • Leistungsumfang: mindestens 10 Fahrzeuge (Midibusse oder größer), • Leistungsmenge: mindestens 500.000 Fahrplan-km pro Jahr, • vollständige und tagesdurchgängige Erbringung (Mo-Fr täglich mind.

8 Stunden) durch den Bewerber. Der Bewerber muss die Durchführung mindestens eines Verkehrs für einen Aufgabenträger oder einen Genehmigungsinhaber bzw. einen Betriebsführer nachweisen. Der Auftraggeber behält sich vor, beim Auftraggeber des Referenzverkehrs Erkundigungen über die Durchführung der angegebenen Verkehre einzuholen. Die Nachweise sind im Wege der Eigenerklärung auf dem den Vergabeunterlagen beigelegten Vordruck 3 zu erbringen, unter Angabe der dortigen Parameter. Im Falle der Abgabe eines Teilnahmeantrags durch eine Bewerbergemeinschaft ist es für die Beurteilung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit der Bewerbergemeinschaft ausreichend, wenn die Anforderungen in der Summe der Bewerbergemeinschaftsmitglieder erfüllt werden. Die technische und berufliche Leistungsfähigkeit eines Mitglieds / einzelner Mitglieder der Bewerbergemeinschaft reicht / reichen zur Annahme der Eignung der Bewerbergemeinschaft allerdings nur aus, wenn dieses Mitglied / diese Mitglieder nach der internen Arbeitsverteilung der Bewerbergemeinschaft für die Durchführung der fahrplanmäßigen Verkehrsleistungen zuständig sein soll / sollen. Dies ist mit dem Teilnahmeantrag darzulegen, wenn entsprechende Nachweise nur für ein Mitglied / einzelne Mitglieder der Bewerbergemeinschaft vorgelegt werden.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Bewerber können sich zum Nachweis ihrer wirtschaftlichen und finanziellen sowie ihrer technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten Dritter berufen, wenn sie nachweisen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel dem Bewerber während der gesamten Vertragslaufzeit tatsächlich und unwiderruflich zur Verfügung stehen. Der Nachweis hierüber ist durch eine Vereinbarung mit dem Dritten, auf dessen Kapazitäten der Bewerber sich beruft, oder durch eine Verpflichtungserklärung des Dritten zu erbringen, aus der hervorgeht, dass dem Bewerber tatsächlich die für den Auftrag erforderlichen Mittel des Dritten zur Verfügung stehen werden (soweit die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Rede steht) bzw. dass der Bewerber tatsächlich über die Fachkunde und die Erfahrungen des Dritten verfügen kann (soweit es um die technische und berufliche Leistungsfähigkeit geht). Wenn sich ein Bewerber im Hinblick auf die erforderliche berufliche Leistungsfähigkeit oder die einschlägige berufliche Erfahrung auf Kapazitäten Dritter beruft, muss in der Vereinbarung bzw. der Verpflichtungserklärung zudem geregelt sein, dass das Personal des Dritten, das über die mit den für diesen vorzulegenden Referenzen erlangte Erfahrung verfügt, bei der vergabegegenständlichen Leistung eingesetzt wird. Die Vereinbarung bzw. die Verpflichtungserklärung darf von dem Dritten nicht einseitig aufgelöst /widerrufen werden können. Dies muss dem Wortlaut der Vereinbarung bzw. der Verpflichtungserklärung zu entnehmen sein. Wenn sich Bewerber zum Nachweis ihrer wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten Dritter berufen, hat sich der Dritte zudem zu Gunsten des Auftraggebers in einer gesonderten und ebenfalls unwiderruflichen Verpflichtungserklärung zu einer Haftung für die Auftragsausführung gemeinsam mit dem Bewerber in dem Umfang bereit zu erklären, in dem er dem Bewerber die für den Auftrag erforderlichen Mittel zur Verfügung stellt. Auch diese Erklärung ist dem Teilnahmeantrag beizufügen. Hat der Bewerber sich zum Beleg seiner wirtschaftlichen und finanziellen oder seiner technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf diejenige eines Dritten berufen, überprüft der Auftraggeber im Rahmen der Eignungsprüfung, ob die Unternehmen, deren Kapazitäten der Bewerber in Anspruch nehmen will, die entsprechenden Eignungskriterien erfüllen und ob Ausschlussgründe für diese Unternehmen vorliegen. Die entsprechenden Nachweise und Erklärungen nach diesem Abschnitt sind dem Teilnahmeantrag in diesem Fall auch für den jeweiligen Dritten beizufügen. Der Einsatz von Nachunternehmern ist grundsätzlich zugelassen. Plant der Bewerber für Leistungen, für die eine Selbstausführung nicht angeordnet ist, den Einsatz von Nachunternehmen, ist dies der

Auftraggeberin bei der Abgabe des Teilnahmeantrages durch die Angabe in den Vordrucken mitzuteilen. Beabsichtigt der Bewerber bereits bei Abgabe des Teilnahmeantrags die Übertragung von Fahrbetriebsleistungen auf konkret benannte Subunternehmer, sind die unter Ziffer 2.1.6 genannten Nachweise auch für die bei Abgabe des Teilnahmeantrags vorgesehenen Subunternehmer zu erbringen. Die nachträgliche Einschaltung oder der Wechsel eines Subunternehmers für diese Leistungen bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Abgabe eines Teilnahmeantrags durch eine Arbeitsgemeinschaft oder andere gemeinschaftliche Bewerber (im Folgenden: Bewerbergemeinschaften) ist vorbehaltlich etwaiger wettbewerbsbeschränkender Absprachen zugelassen. Die Bewerbergemeinschaft muss im Teilnahmeantrag ihre Mitglieder bezeichnen und in den Vordrucken einen uneingeschränkt bevollmächtigten Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages benennen, der stellvertretend für sämtliche Mitglieder der Bewerbergemeinschaft als Ansprechpartner dient.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Description: Der Zuschlag wird auf das Angebot mit dem niedrigsten Wertungspreis erteilt.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 09/02/2026 00:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E84936711>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E84936711>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 19/02/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber kann fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen oder Angaben nach Maßgabe des § 56 VgV nachfordern.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Der Bewerber hat mit seinem Teilnahmeantrag die Erklärung nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetzes (HVTG) - in der Fassung des letzten Änderungsgesetzes vom 12.07.2021 (GVBl. S. 338) - abzugeben. Die Erklärung findet sich in den Vordrucken. Eine Liste der als repräsentativ festgestellten Tarifverträge ist unter folgendem Link abrufbar: <https://www.had.de/vergabestellen-tarifvertraege.html>

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Information about review deadlines: Auf die Zulässigkeitsvoraussetzungen eines Nachprüfungsantrages zur Vergabekammer gemäß §§ 160 GWB wird hingewiesen, namentlich auf die Regelung des § 160 Abs. 3 GWB, die folgenden Wortlaut hat: "(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt." Der Nachprüfungsantrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten (§ 161 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure: MTV Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft mbH

Organisation providing more information on the review procedures: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Organisation receiving requests to participate: MTV Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft mbH

Organisation processing tenders: MTV Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft mbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: MTV Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft mbH

Registration number: tel.:061922002621

Postal address: Am Untertor 6

Town: Hofheim Am Taunus

Postcode: 65719

Country subdivision (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Country: Germany

Email: geschaeftsfuehrung@mtv-web.de

Telephone: +49 6192 951 09 20

Internet address: <https://www.mtv-unternehmen.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate
Organisation processing tenders

8.1. **ORG-0002**

Official name: Vergabekammer Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Registration number: tel.:06151 126603
Postal address: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postcode: 64283
Country subdivision (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Country: Germany
Email: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telephone: +49 6151 126603
Fax: +49 611 327648534

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. **ORG-0003**

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Organisation providing more information on the review procedures

Notice information

Notice identifier/version: 91ba697f-ce6d-4580-b9dd-c4db2fffd69b - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 19/01/2026 18:10:45 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 45242-2026

OJ S issue number: 14/2026

Publication date: 21/01/2026